

GNA Pressemitteilung vom 4.08.2022

Viele Handys gesammelt - Millionen liegen in Schubladen

GNA erhält Urkunde

Main-Kinzig-Kreis. Fachkreise schätzen, dass über 120 Millionen Handys und Tablets bundesweit auf ihre sichere Entsorgung warten. Grund genug für die Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA), ihre erfolgreiche Handysammlung kreisweit fortzusetzen.

Bis heute sind 2.488 Geräte - in 48 Sammelboxen verpackt - beim Entsorger, der Teqcycle Solution GmbH, eingegangen. Durch sorgfältiges und umweltgerechtes Recycling gewann man unter anderem 22.392 g Kupfer, 273,2 g Silber und 62,2 g Gold zurück. Einige der Geräte können nach erfolgreicher Funktionsprüfung sogar weiterverwendet werden.

Das gemeinsame Rücknahmesystem für Mobiltelefone von Deutscher Telekom und Teqcycle ist mit dem „**Blauen Engel**“ ausgezeichnet. Der „Blaue Engel“ wird in Deutschland seit 1978 vom Bundesumweltministerium vergeben und ist eine staatliche Kennzeichnung besonders umweltschonender Produkte und Dienstleistungen.

„Unser Projektpartner, die Deutsche Telekom, sorgt gemeinsam mit ihrem zertifizierten Entsorgungsbetrieb für hohe Sicherheitsstandards im Datenschutz.“, berichtet die GNA-Vorsitzende Susanne Hufmann. Genauso sicher muss der Transport zum Entsorger sein, der von der GNA organisiert wird. Aufgrund geänderter Vorschriften sollen nun vor dem Verpacken und Versenden alle Akkus entfernt und gesondert entsorgt werden.

Bitte um Unterstützung

„Das ist für uns ein erheblicher Mehraufwand an Arbeit und Zeit. Gerade bei den modernen Smartphones oder Tablets fehlen uns oft die nötige Technik und das Werkzeug, um alle Akkus aus den Geräten auszubauen. Deshalb heute unsere Bitte: Vor Einwurf Ihres Altgerätes entfernen Sie bitte das Akku. Gerne können Sie dieses mit in die Sammlung geben. Wir stellen eine ordnungsgemäße Entsorgung sicher. Wenn Sie zusätzlich ganz sicher gehen wollen, entfernen Sie gleichzeitig die SIM- und Speicherkarten und löschen Sie Ihre persönliche Daten.“

Zur Unterstützung ihres wichtigen Umweltschutzprojektes bittet die GNA um Spenden auf das Konto IBAN DE 75 5066 3699 0001 0708 00 bei der Raiffeisenbank Rodenbach. Stichwort: Handysammlung. Spenden an die gemeinnützige Natur- und Umweltschutzorganisation sind steuerlich absetzbar, Spendenbescheinigungen werden ausgestellt.

Sammelstellen

Die Sammelstellen der GNA befinden sich im **Rathaus Bad Orb** (Frankfurter Straße 2, 63619 Bad Orb), im **Bürgerbüro des Rathauses Rodenbach** (Buchbergstraße 2, 63517 Rodenbach) und im **Alten Pfarrgehöft Niederrodenbach** (Mühlstraße 11, 63517 Rodenbach). Hier ist auch ein kontaktloser Einwurf in den Postkasten am Tor möglich. Mehr Informationen: www.gna-aue.de/projekte/handysammlung/.

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz
und Auenentwicklung e.V.
Mühlstraße 11 | D-63517 Rodenbach
Susanne Hufmann

Fon
E-Mail
Internet

06184 / 99 33 797
gna.aue@web.de
www.gna-aue.de